

Klassentausch

Nach einer Idee von Sibylle Peters und Esther Pilkington (Hamburg, 2015/2016)
entwickelt für Grundschulklassen (3./4. Klasse)

Beschreibung

Beim Klassentausch tauschen zwei Schulklassen aus unterschiedlichen Stadtteilen für einen Tag ihren Alltag. Das bedeutet, dass die Schulklasse aus Stadtteil A für einen Tag die Schule und Umgebung im Stadtteil B besucht, während die Schulklasse aus Stadtteil B Schule und Umgebung in Stadtteil A besucht. Erst anschließend treffen sich die Schüler*innen persönlich, um die Erfahrungen dieses Tausches miteinander zu teilen.

Anleitung

Sucht euch eine Tauschklasse!

Hinweise: Für uns war es wichtig, dass der Tausch in einer Stadt zwischen zwei unterschiedlichen Stadtteilen stattfindet. In unserem Fall hieß das zwischen einem Stadtteil, der als reich gilt, und einer, der als arm gilt. Aber andere Tausche zwischen anderen unterschiedlichen Gegenden sind auch möglich. Hauptsache anders!

Bereitet den Tauschtag vor – für euch, aber vor allem für die andere Klasse!

Hinweise: Um den Tauschtag durchführen zu können, ist eine gute Vorbereitung wichtig. Überlegt für die jeweils andere Klasse: Was ist in meinem Alltag absolut sehenswert, was sollte man unbedingt tun, was eher vermeiden? Alle Tipps, Empfehlungen und Warnungen könnt ihr in einer Art Reiseführer zusammenstellen. Die Gestaltung des Reiseführers kann richtig viel Spaß machen!

Wichtig ist auch: Organisiert, wenn nötig, ein Programm für nach Schulschluss. Welche Spielplätze oder Freizeitangebote wurden in der Nähe empfohlen? Gibt es Familien, die zu Hause besucht werden können?

Der Klassentausch

Hinweise: Endlich Tauschtag – yippie! Gleich morgens geht es los. Erst die Anreise zur anderen Schule, dann dort die Schule besuchen, anschließend Programmpunkte in Kleingruppen in der Umgebung (siehe Punkt 2). Der Tauschtag wird von Erwachsenen begleitet (Künstler*innen, Theaterpädagoginnen), die vor allem den Tag mit verschiedenen Medien dokumentieren.

Bereitet das Treffen vor!

Hinweise: Auf Basis der Erfahrungen und Dokumentationen des Tauschtages wird das persönliche Treffen gestaltet. Das ist v.a. die Aufgabe der begleitenden Künstler*innen, denn nur dieses Team kennt beide Seiten. Sie tragen die Verantwortung dafür, dass die wichtigsten Erfahrungen des Tausches aufbereitet und geteilt werden können.

Das Treffen

Hinweise: Das erste persönliche Treffen! Und noch dazu ein ganz besonderes – obwohl ihr euch noch nie gesehen habt, wisst ihr schon so viel voneinander. Zelebriert diesen Moment – zum Beispiel mit einem roten Vorhang zwischen den Klassen, der feierlich geöffnet wird.